

**Bericht zur**  
**Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3(1) BauGB**  
**vom 04.12.2017 bis 02.01.2018**  
**zum Bebauungsplan-Vorentwurf Nr. 06/011**  
**- Airport City West -**

**Stadtbezirk 6 - Stadtteil Unterrath**

**A: Bericht über die Durchführung der Veranstaltung**  
**„Stadtplanung zur Diskussion“**

Ort: Aula der Elsa-Brandström-Schule,  
An der Golzheimer Heide 120, 40468 Düsseldorf

Zeit: 12.12.2017, 18:00 Uhr - 18:15 Uhr

Anwesend: Herr Bezirksbürgermeister Thomas  
ca. 10 Bürgerinnen und Bürger  
2 Mitarbeiter der Verwaltung

Herr Bezirksbürgermeister Thomas begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitglieder der Bezirksvertretung und Verwaltung. Im Anschluss stellt Herr Stranzenbach die aktuelle Planung für das Grundstück südlich des Flughafens Düsseldorf vor und weist auf Beteiligungsmöglichkeiten hin. Geplant ist die Erweiterung des Büro- und Dienstleistungsstandortes „Airport City“ in westlicher Richtung. Es werden die Weiterführung der städtebaulichen Strukturen, die geplante Höhenentwicklung sowie das Freiraum- und Erschließungskonzept erläutert. Außerdem wird auf das parallel laufende Planfeststellungsverfahren der zukünftig nördlich angrenzenden Stadtbahnlinie U81 hingewiesen. Die Erschließung des Plangebietes wird über die Flughafen- und Klaus-Bungert-Straße erfolgen und sieht keine Aufhebung der Durchfahrtsbeschränkung auf der Verbindungsstraße zwischen Eckener Straße und Flughafenstraße für den Individualverkehr vor.

Im Anschluss an die Projektvorstellung eröffnet Herr Bezirksbürgermeister Thomas die offene Diskussion. Da keine Fragen bestehen, schließt Herr Bezirksbürgermeister Thomas die Veranstaltung um 18:15 Uhr.

**B: Schriftlich vorgebrachte Äußerungen zur Öffentlichkeitsbeteiligung**

Es wurden im Zeitraum vom 04.12.2017 bis 02.01.2018 keine schriftlichen Äußerungen zur Öffentlichkeitsbeteiligung vorgebracht.

**C: Schriftlich vorgebrachte Äußerungen im Nachgang zur  
Öffentlichkeitsbeteiligung**

Im Nachgang zu der oben genannten Veranstaltung „Stadtplanung zur Diskussion“ gingen per Email und über die Internetpräsenz der Stadt Düsseldorf keine weiteren Anregungen ein.